

IN DIESER AUSGABE

Seite 1

Umzug nach Dietzenbach

Seite 2

Girls Day
„Die Beobachtung“

Seite 3

Neubau Rechenzentrum
Eröffnung DFB Minispielfeld

Seite 4

Felix
Neuer Betriebsratsvorsitzender

Umzug nach Dietzenbach



v.l. Mathias Ott (Geschäftsleitung EAB), Dietmar Kolmer (Erster Stadtrat), Karl-Walter Eberlein (Geschäftsführer EAB), Bürgermeister Jürgen Rogg, Bernd Rückert (Geschäftsleitung EAB)

Am 21.01.2011 wurde bereits der Kaufvertrag für die neue Immobilie in der Dieselstraße 8 in Dietzenbach unterzeichnet. Nachdem es einige Überlegungen hinsichtlich des Standortes gegeben hat, ist es nun Dietzenbach geworden.

Hierbei handelt es sich um ein Bürogebäude, das im Jahre 2007 komplett saniert worden ist und 3,5 Jahre von der Stadt Dietzenbach als Übergangsrathaus genutzt wurde. Vor der vorübergehenden Nutzung als Rathaus war in dem Gebäude die Verwaltung von Volvo Deutschland auf 4000 qm Bürofläche untergebracht.

Bürgermeister Jürgen Rogg überreichte am 02.05.2011 symbolisch einen Schlüssel an Karl-Walter Eberlein, Mathias Ott und Bernd Rückert.

Der Umzug wird voraussichtlich im 4. Quartal 2011 sein. Am neuen Standort werden dann der Hauptstandort in Neu-Isenburg/Zeppelinheim mit den Niederlassungen Darmstadt und Hanau zusammengelegt.

Die Zusammenlegung der drei Standorte wurde aufgrund des stetigen Wachstums und dem damit verbundenen Platzbedarf notwendig. Ein weiteres Kriterium für diese Entscheidung war die Erhöhung der Effizienz durch kürzere Informationswege.



Liebe Mitarbeiterinnen,
Liebe Mitarbeiter,

der Startschuss für eine neue Ära der EAB GmbH Rhein/Main wurde durch den Kauf der Immobilie in Dietzenbach gegeben. Dies wird auch einige Veränderungen mit sich bringen. Das betrifft nicht nur den Standortwechsel, bei dem ich um Verständnis bitte, falls für den einen oder anderen evtl. ein längerer Anfahrtsweg die Folge ist. Ich sehe durch die Zusammenlegung von Zeppelinheim, Darmstadt und Hanau eine gute Chance, dass „Wir“ noch stärker auszuprägen. Ein weiteres Kriterium für diese Entscheidung war und ist die Möglichkeit, durch kürzere Verwaltungswege noch effizienter arbeiten zu können. Durch diese Zusammenführung wird es auch intern zu Veränderungen kommen. Abteilungen wie Einkauf, Kalkulation, Lager werden zusammengelegt und somit zum Teil auch neue Teams gebildet, die dann, wie ich hoffe, einen gemeinsamen guten Start haben. Somit wird sich für ein paar Mitarbeiter das Arbeitsgebiet etwas verändern. Auch in der Geschäftsführung wird es nach dem Zusammenschluss Veränderungen geben.

Ich wünsche uns allen ein gutes Gelingen.

Euer
Karl-Walter Eberlein



Mädchen erobern Männerberufe - Girls Day 2011



Abschlussfoto auf der Besucherterrasse am Frankfurter Flughafen

In diesem Jahr fand am 14. April zum 11. Mal der Girls Day statt, an dem Mädchen im Mittelpunkt stehen. Ihnen sollen auch in diesem Jahr Einblicke in bisher männerdominierte Berufsfelder ermöglicht werden. So soll ihnen Mut gemacht werden, jenseits traditioneller Rollenbilder zu agieren. Uns als mittelständiges Unternehmen bietet sich so die Chance, das große Potenzial der jungen Frauen für zukunftsweisende Berufe in Technik, Handwerk und Informationstechnologie zu wecken. Der Girls Day ist nach wie vor ein wichtiger Baustein der Berufs- und Studienorientierung über die Grenzen der geschlechtstypischen Berufswahlgrenzen hinaus. Die Schülerinnen (in diesem Jahr nahmen auch zwei Schüler teil) erhalten direkte Antworten auf ihre Fragen und können erste Kontakte zu Personalverantwortlichen knüpfen. Der Girls Day bei der Firma EAB begann mit einer kurzen Präsentation des „EAB-Films“, gefolgt von einem Rundgang durch das Firmengebäude. Dort hatten alle die Möglichkeit, Fragen an Mitarbeiter zu stellen. Im Anschluss ging es zum Frankfurter Flughafen, wo die Firma EAB mit diversen Baustellen vertreten ist. Den Abschluss bildete eine Rundfahrt über den Airport.

„Die Beobachtung“ ein Roman Gonther - Film

Bernd Rückert wirkte im September 2010 beim Dreh zum Kurzfilm „Die Beobachtung“ mit. Als Statist konnte er seine schauspielerischen Fähigkeiten als „Service Techniker“ unter Beweis stellen. Der Produzent Roman Gonther hat in Koproduktion mit jenaBild den 19 - minütigen Film in nur 5 Drehtagen umgesetzt. Neben der Förderung durch die Hessische Filmförderung fungierte die EAB Rhein/Main als Sponsor.

Der Film kombiniert Thriller-Elemente mit Schwarzem Humor und wird im Laufe des Jahres auf verschiedenen Filmfestivals präsentiert.

Info & Trailer zum Film auch unter www.diebeobachtung.de



Inhalt:

An einem ganz normalen Morgen erwacht ein Mann (Ken Duken) in seinem Bett. Vor ihm stehen zwei Fremde (Volker Zack Michalowski, Matthias Bernhard Paul), die sich Notizen über ihn machen.

Als wäre es das normalste der Welt vor jemandes Bett zu stehen und alles was er tut in einem kleinen schwarzen Notizbuch festzuhalten, erklären sie ihm, dass es ihre Aufgabe ist, ihn von nun an permanent zu observieren.

Sie weichen ihm nicht mehr von der Seite, folgen ihm sogar unter die Dusche und zeichnen jeden seiner Schritte auf, bis sie ihn beinahe in den Wahnsinn treiben...

Bernd Rückert als „Service Techniker“

Kick-off Meeting Projekt Deutsche Bundesbank Neubau Rechenzentrum

Nach positiver Datenschrank-Bemusterung in unserem Hause trafen sich die Projektbeteiligten zu einem Kick-off Meeting am 10.05.2011 bei der Firma Knürr in Arnstorf. Bei diesem Termin wurden die letzten Details zum Aufbau der Datenschränke und Änderungen zu den Einbaukomponenten besprochen. Des Weiteren wurde die Montageplanung zur Kaltgangeinhausung geklärt, die von der Firma EAB das erste Mal in dieser Größenordnung errichtet wird. Auch wurde die logistische Abwicklung geregelt, da es sich um einen Abruf von ca. 400 Datenschränken handelt und dieser ein hohes Maß an Koordination bedarf. Der Besuch wurde im Anschluss an die Besprechung mit einer Werksführung beendet.

Projektdaten:

Erstellung eines Externen Rechenzentrums der Deutschen Bundesbank. Der Ausführungszeitraum erstreckt sich über ein Jahr beginnend im Februar 2011. Die Firma EAB hat für dieses Bauvorhaben den Auftrag für die komplette Elektrotechnik im Bereich Netzwerktechnik als auch zur Ausführung der Starkstromtechnischen Anlagen erhalten.



v.l. Claudia Ellspermann (Fa. Knürr), Herbert Giegerich (Bauleiter), Jörg Walter (Projektleiter), Anton Hausleitner (Fa. Knürr)



180 Schüler der Friedrich-Fröbel-Schule jubelten in „EAB T-Shirts“ mit dem WM-Maskottchen Karla Kick über ihr neues Minispielfeld

Bei der offiziellen Eröffnung des vom DFB gesponserten Minispielfeldes der Friedrich-Fröbel-Schule in Neu-Isenburg wurde der Startschuss von zwei Fußballweltmeistern gegeben. Nia Künzer, Fußball-Weltmeisterin 2003, und Bernd Hölzenbein, Weltmeister 1974, eröffneten das Spiel. Der DFB hat aus Überschüssen, die aus der Fußballweltmeisterschaft 2006 resultierten, einen Fond gegründet, welcher die Umsetzung von 1059 Mini-Fußballfeldern ermöglichte. Das Feld in der Friedrich-Fröbel-Schule war das letzte, das eröffnet wurde.



Neu-Isenburg's Bürgermeister Herbert Hunkel bedankte sich bei Herrn Karl-Walter Eberlein für sein soziales Engagement in der Region. (Bild rechts)

Die Friedrich-Fröbel-Schule gehört zu den Schulen im Kreis Offenbach, die über das SKE Facility Management betreut werden.

Die Firma EAB betreut für die SKE in den Schulen im Kreis Offenbach „Westkreis“ unter anderem die Gefahrenmeldeanlagen, hierzu gehören z.B. Einbruchmeldeanlagen, Hausalarmanlagen, Beschallungsanlagen, Notfallwarnsysteme und Sprachalarmierungsanlagen.

Hallo Leute,
war Ostern nicht fantastisch? Dieses herrliche Sommerwetter und ich hatte Urlaub!

Ich döste so auf meiner Terrasse und hatte ein paar Ideen für den Umzug nach Dietzenbach. Da ich diese nicht vergessen wollte, (auch ich bin kurz vor der Rente) war ich voller Tatendrang, wählte mir die Pfoten wund und erfuhr von der Zentrale, dass einige Kollegen wohl vergessen haben, Ihren Urlaub im Outlook eintragen zu lassen. Also Leute, unsere Zentrale ist Ansprechpartner für unsere Kunden und Lieferanten und da kann jeder zu Recht erwarten, dass diese hier eine korrekte Auskunft erhalten.

Die nächsten Ferien kommen bestimmt, dass ist für uns alle die Chance es besser zu machen.

Tschüss, bis zum nächsten Mal

Euer Felix



Verabschiedungen in den Ruhestand und Wechsel in der Spitze des Betriebsrates

Am 01.03.2011 wurde Herr Karl-Heinz Schwarz in seine wohlverdiente Altersteilzeit entlassen. Neben der Lücke, die er auf seiner „Stamm“-Baustelle Sparkassenakademie Epstein hinterlässt, musste nun auch die Stelle des Betriebsratsvorsitzenden neu vergeben werden. Die Wahl fiel auf den langjährigen Stellvertreter Josef Schüßler, der dieses Amt gerne annimmt. Wir gratulieren hierzu recht herzlich und wünschen ihm für dieses Amt alles Gute und viel Erfolg!

Des Weiteren wurde Herr Heinz Britz, der für den Aufbau der Abteilung MSR mit verantwortlich war, in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Herr Heinz Frenzel, der sich 32 Jahre um die Alte Oper Frankfurt kümmerte und dort bereits zum gern gesehenen „Inventar“ gehörte, wurde ebenfalls in den Ruhestand verabschiedet.

Auch Bruno Hasenöhr, der das Projekt Frankfurter Welle von Anfang an mit betreute, ging in Altersteilzeit. Auch er hinterlässt gleich zwei Lücken: zum einen auf der Baustelle Frankfurter Welle, zum anderen aber auch beim Betriebsrat, in dem er viele Jahre engagiert mitwirkte.

Aus der Niederlassung Hanau ging Herr Rudolf Deller ebenfalls in den Ruhestand.



v.l. Josef Schüßler,
Karl-Walter Eberlein

STANDORTE

EAB Elektroanlagenbau
GmbH Rhein/Main
Admiral-Rosendahl-Straße 14
D-63263
Neu-Isenburg/Zeppelinheim
Tel.: 069-63390-0
Fax: 069-63390-370

EAB Elektroanlagenbau
GmbH Rhein/Main
Niederlassung Hanau
Wilhelm-Röntgen-Straße 28
D-63477 Maintal-Dörnigheim
Tel.: 06181-2505-0
Fax: 06181-2505-25

EAB Elektroanlagenbau
GmbH Rhein/Main
Niederlassung Darmstadt
Otto-Hesse-Straße 19/T5
D-64293 Darmstadt
Tel.: 06151-66614-0
Fax: 06151-66614-25

IMPRESSUM

Ansprechpartner:
EAB Elektroanlagenbau
GmbH Rhein/Main
Claudia Pfortner
Admiral-Rosendahl-Straße 14
D-63263
Neu-Isenburg/Zeppelinheim
Tel.: 069-63390-240
Fax: 069-63390-370
www.eab-rhein-main.de

Registergericht:
Amtsgericht Offenbach am Main,
HRB 41069

Geschäftsführer:
Lars Eberlein
Karl-Walter Eberlein

USt.-Ident-Nummer: DE235999524
Steuer-Nr.: 161/108/15135

GESTALTUNG & SATZ

jenaBild GbR
Film & Werbemittelproduktion
Jena & Frankfurt
www.jenabild.de
Ein Unternehmen im EAB Verbund
Deutschland

DRUCK

Saale Betreuungswerk Jena